





**Inhaltlicher Schwerpunkt: Bedeutungen von Musik**

- Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen
- Ausdrucksgesten vor dem Hintergrund musikalischer Strukturen

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
<div data-bbox="105 312 264 391" data-label="Image"> </div> <p>Rezeption</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Ausdruck und Bedeutung von Musik</li> <li>• formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten von Musik</li> <li>• analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf Ausdrucksabsichten und -gesten</li> <li>• interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund von Ausdrucksabsichten und -gesten</li> </ul> <div data-bbox="105 678 264 756" data-label="Image"> </div> <p>Produktion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erfinden einfache musikalische Strukturen unter Berücksichtigung musikalischer Strukturen</li> <li>• entwickeln Gestaltungsideen bezogen auf Ausdrucksabsichten und -gesten</li> <li>• realisieren vokale und instrumentale Kompositionen und Improvisationen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten</li> </ul> <div data-bbox="105 979 264 1058" data-label="Image"> </div> <p>Reflexion</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen</li> <li>• beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksabsichten sowie deren Deutungen</li> </ul>	<p>Fachliche Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Musikalischer Gestus bestimmter Emotions-Typen, nach Parametern bestimmt</b></li> <li>• <b>Formen der Soloimprovisation über ein musikalisches Thema</b></li> <li>• <b>Improvisationsmodelle aus dem Bereich des Jazz und der Neuen Musik</b></li> </ul> <p>Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte</p> <p><b>Rhythmik:</b> metrische und ametrische Rhythmen, Taktarten  <b>Melodik:</b> diatonische, pentatonische Skalen, Motiv und Motivverarbeitungen  <b>Harmonik:</b> Einfache Kadenz mit Grundfunktionen, Umkehrungen, II-IV-I-Verbindungen  <b>Dynamik/Artikulation:</b> staccato/legato, ritardando/accelerando, Rubato, Akzente          Form-Prinzipien der Wiederholung, Abwandlung, Kontrast, ABA-Formen</p> <p>Fachmethodische Arbeitsformen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Höranalysen bez. Formaspekte und Motivverarbeitung</b></li> <li>• <b>Kreative Gestaltungsmethoden in Arbeitsgruppen</b></li> <li>• <b>Improvisationskonzepte realisieren und präsentieren</b></li> <li>• <b>Bewertungsmöglichkeiten kreativer Gestaltungsergebnisse</b></li> </ul>	<p>Mögliche Unterrichtsgegenstände</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Jazz-Solo-Improvisationen, z.B. Miles Davis, Louis Armstrong, John Coltrane, Herbie Hancock</b></li> <li>• <b>Improvisationen nach grafischen Notationen oder Skulpturen</b></li> <li>• <b>Improvisationen aus dem Bereich der freien Improvisation</b></li> </ul>



**Inhaltlicher Schwerpunkt: Bedeutungen von Musik**

**Entwicklungen von Musik**

- Zusammenhänge zwischen historisch-gesellschaftlichen Bedingungen und musikalischen Strukturen
- Klangvorstellungen mit Stil- und Gattungsmerkmalen

**Konkretisierte Kompetenzerwartungen**



**Rezeption**

**Die Schülerinnen und Schüler**

- analysieren musikalische Strukturen bezogen auf historisch-gesellschaftliche Bedingungen
- benennen Stil- und Gattungsmerkmale von Musik unter Anwendung der Fachsprache
- interpretieren musikalische Entwicklungen vor dem Hintergrund historisch-gesellschaftlicher Bedingungen



**Produktion**

**Die Schülerinnen und Schüler**

- entwerfen und realisieren eigene klangliche Gestaltungen aus einer historischen Perspektive
- realisieren instrumentale und vokale Kompositionen und Improvisationen unter Berücksichtigung von Klangvorstellungen in historischer Perspektive



**Reflexion**

**Die Schülerinnen und Schüler**

- ordnen Informationen über Musik in einen historisch-gesellschaftlichen Kontext ein
- erläutern Zusammenhänge zwischen musikalischen Entwicklungen und deren gesellschaftlich-historischen Bedingungen
- erläutern Gestaltungsergebnisse bezogen auf ihre historische Perspektive
- beurteilen kriteriengeleitet Entwicklungen von Musik bezogen auf ihre historisch-gesellschaftlichen Bedingungen

**Inhaltliche und methodische Festlegungen**

**Fachliche Inhalte**

- Merkmale musikalischer Stilistik (Instrumentation, Satzstruktur, Rhythmik, Melodik, Harmonik, Dynamik)
- Musikalische Gattungen und deren Entwicklungen
- Kulturelle Kontexte kompositorischer Intentionen
- Aspekte der Widerspiegelung historischer Phänomene und musikalischen Strukturen

**Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte**

**Rhythmik:** Taktarten, Akzente, Synkopierungen, Komplementärrhythmik

**Melodik:** Motiv und Motivverarbeitungen, Phrase, Thema  
Form-Prinzipien der Wiederholung, Abwandlung, Kontrast, ABA-Formen

**Fachmethodische Arbeitsformen**

- Formanalyse (Hör- und Notenanalyse)
- Realisation einfacherer musikalischer Strukturen und Stilistiken, evtl. mithilfe elektronischer Mittel
- Informationsrecherche
- Methoden der Erarbeitung wissenschaftlicher Texte

**Individuelle Gestaltungsspielräume**

**Mögliche Unterrichtsgegenstände**

- *Arvo Pärt (Tintinnabuli - Miserere)*
- **Romantik:** *Dvorak (Slawische Tänze) Smetana (Die Moldau) Liszt (Mazurka)*
- **Hiphop:** *Grandmaster Flash (The Message) –*
- **RocknRoll** als Jugendbewegung der 50er Jahre (z.B. TV-Dokumentation „POP2000“)



**Inhaltlicher Schwerpunkt: Bedeutungen von Musik**

**Verwendungen von Musik**

- Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen
- Bedingungen musikalischer Wahrnehmung im Zusammenhang musikalischer Stereotypen und Klischees

**Konkretisierte Kompetenzerwartungen**

**Inhaltliche und methodische Festlegungen**

**Individuelle Gestaltungsspielräume**



**Rezeption**

**Die Schülerinnen und Schüler**

beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik

analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich musikalischer Stereotype und Klischees unter Berücksichtigung von Wirkungsabsichten

- interpretieren Analyseergebnisse bezogen auf funktionsgebundene Anforderungen und Wirkungsabsichten von Musik



**Produktion**

**Die Schülerinnen und Schüler**

entwickeln Gestaltungsideen in einem funktionalen Kontext unter Berücksichtigung musikalischer Stereotype und Klischees

erfinden einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf Wirkungsabsichten

- realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen bezogen auf einen funktionalen Kontext



**Reflexion**

**Die Schülerinnen und Schüler**

erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungsabsichten und musikalischen Strukturen in funktionsgebundener Musik

erläutern Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit

- beurteilen kriteriengeleitet Ergebnisse gestalterischer Prozesse bezogen auf Wirkungsabsichten

**Fachliche Inhalte**

**Informationstheoretische Grundbegriffe: Information und Redundanz**

**Bewusstseinszustände musikalischer Wahrnehmung: Meditation, Entspannung, Kontemplation, Katharsis**

**Musikalische Stereotypen im Hinblick auf bestimmte Funktionen**

**Musikalische Klischees im Kontext ihrer Verwendung**

- **Interkulturelle Aspekte musikalischer Wahrnehmungsformen**

**Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte**

**Rhythmik:** ametrische, metrische Rhythmen mit Taktbindungen, Periodenbildungen

**Melodik:** diatonische, pentatonische Skalen, Dreiklangs-Melodik

**Harmonik:** einfache Kadenz-Harmonik mit Grundbegriffen T, S, D, Dreiklänge und Dreiklangs-Umkehrungen, Dominant-Sept-Akkord

**Dynamik/Artikulation:** graduelle und fließende Übergänge

**Notationsformen**

- **Standard-Notation der Tonhöhen und -dauern (Klavierenotation, einfache Partitur)**
- **grafische Notationen**

**Fachmethodische Arbeitsformen**

- **kriteriengeleitete Analyse musikalischer Notationen als Notentext- und Höranalyse**
- **Analyse von Harmonien in einer Komposition durch Kennzeichnungen von Symbolen im Notentext**
- **Methoden der Erarbeitung wissenschaftlicher Texte**
- **Gestaltungsideen hinsichtlich funktionaler Kontexte entwickeln**
- **Präsentation von Gestaltungskonzepten**

**Mögliche Unterrichtsgegenstände**

- erstellen eines Wellness-Stücks am Laptop (Garageband) ggf. mit selbst aufgenommenen Naturklängen
- eine Meditationsform mit den Mitschülern durchführen (Begleitung durch den Lehrer!) → eigene Gestaltung des Meditationsraums
- Wellness-Musik verschiedener regionaler Herkunft/Ausrichtung (Asien, Afrika, Indien)



**Inhaltlicher Schwerpunkt: Bedeutungen von Musik**

•

**Konkretisierte Kompetenzerwartungen**



Rezeption

**Die Schülerinnen und Schüler**

- interpretieren Analyseergebnisse vor dem Hintergrund von Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten
- formulieren Deutungsansätze und Hypothesen bezogen auf Ausdrucksabsichten und Ausdrucksgesten von Musik



Produktion

**Die Schülerinnen und Schüler**

- realisieren und präsentieren eigene klangliche Gestaltungen mit unterschiedlichen Ausdrucksabsichten



Reflexion

**Die Schülerinnen und Schüler**

- beurteilen kriteriengeleitet Deutungen von Zusammenhängen zwischen Ausdrucksabsichten und musikalischen Strukturen
- beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksabsichten sowie deren Deutungen

**Inhaltliche und methodische Festlegungen**

**Fachliche Inhalte**

- spezifische Methodik von Hör- und Notenanalyse
- Zugangsweisen zu strukturiertem Hören
- Werkimmanente Analyse, Einbezug von biografischen, soziologischen usw. Bezügen

**Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte**

**Rhythmik:** metrische und ametrische Rhythmen, Taktarten  
**Melodik:** diatonische, pentatonische Skalen, Motiv und Motivverarbeitungen  
**Harmonik:** Einfache Kadenzten mit Grundfunktionen, Umkehrungen, II-IV-I-Verbindungen  
**Dynamik/Artikulation:** staccato/legato, ritardando/accelerando, Rubato, Akzente  
 Form-Prinzipien der Wiederholung, Abwandlung, Kontrast, ABA-Formen

**Fachmethodische Arbeitsformen**

- Höranalysen bez. Formaspekte und Motivverarbeitung
- Kreative Gestaltungsmethoden in Arbeitsgruppen
- Umsetzung von Musik in andere Gestaltungsformen (z.B. Skulpturen)

**Individuelle Gestaltungsspielräume**

**Mögliche Unterrichtsgegenstände**

- Zeitgenössische Rezensionen zu z.B. Beethoven „Eroica“, Ravel „Bolero“
- Grafische Notationen, Skulpturen etc.